

Anwenderdokumentation GISMobil WEB (Stand: 07/2017) (Anlage 1 zu den Nutzungsbedingungen für die Online-Planauskunft)

1. Systembeschreibung

1.1 Bestandsdokumentation bei der ENERVIE Vernetzt GmbH

Alle Bestandsdaten der Rohr- und Kabelnetze werden in Form von Rahmenkarten dokumentiert. Es erfolgt eine Unterscheidung nach Sparten. Die Dokumentation erfolgt in den Planmaßstäben 1:250 und 1:500 (bei hoher Anlagendichte in Form von Nebenzeichnungen mit Maßstab 1:125 und größer). Das Planwerk beinhaltet zum Teil im Raster- bzw. im Vektorformat vorliegende Rahmenkarten. Zusätzlich existieren Übersichtsplanwerke, zum Teil mit Sachdaten, getrennt nach Sparten. Diese stehen jedoch nur berechtigten Nutzern zur Verfügung.

1.2 Systembeschreibung Auskunftssystem GISMobil WEB

Als Auskunftssystem für die Bestands-/ Übersichtsdaten wird das System GISMobil WEB eingesetzt. Dabei sind alle vorhandenen Planunterlagen in Form von Raster- bzw. Vektordaten im System blattschnittfrei zusammen gefügt. Durch eine Ebenenschaltung können die jeweiligen Sparten angezeigt bzw. sichtbar geschaltet werden.

Für berechtigte Nutzer sind zusätzlich auch die Übersichtspläne verschiedener Sparten, zum Teil auch mit Sachdaten, im System integriert.

Alle Nutzer haben per Serverabruf mit GISMobil WEB die Möglichkeit, die vorhandenen Netzplanunterlagen über die integrierte Plotfunktion als PDF zu speichern bzw. direkt zum Ausdruck zu bringen.

1.3 Erstellung einer Online-Planauskunft

Alle Nutzer haben mit der Internetanwendung GISMobil WEB direkten Zugriff auf die vorhandenen Bestandsplandaten der jeweiligen Netzanlagen und Leitungen sowie für besondere Prüfungszwecke Zugriff auf die Übersichtsplandaten der 110/ 220 kV-Anlagen.

Der Zugang zum System erfolgt nach der Benutzerregistrierung adressgesteuert oder durch das Zoomen und auswählen einer Lokation über eine im System bereitgestellte Versorgungsgebietskarte. Aus dem vorhandenen Planwerk kann mit der Anwendung jeweils ein Planausschnitt im DIN A4-/ DIN A3-Format markiert und als PDF-Datei heruntergeladen werden. Dabei werden für diesen gewählten Ausschnitt alle vorhandenen Sparten standardmäßig in einem Zuge als PDF zusammengestellt. Für bestimmte Nutzergruppen kann diese Funktionalität des „Plotens durch alle Sparten“ sinnvoller weise deaktiviert sein, so dass in diesem Fall diese Nutzer spartenweise Ausschnitte wählen und als PDF herunterladen können. Alle in einer Sitzung erstellten Planausschnitte (PDF-Dateien) werden durch das explizite Abschließen der Beauskunftung zu einer einzigen PDF-Datei vom System automatisch zusammengefügt. Der Inhalt dieser PDF-Datei muss dann durch den Nutzer lokal gespeichert bzw. selbst ausgedruckt werden. Eine detaillierte Beschreibung der gesamten Druckfunktion findet sich unter Kapitel 2.3.5.

Alle Bestandsplandaten werden in der Regel getrennt nach Sparten (im System als Bildkomposition bezeichnet) zur Verfügung gestellt. Dabei liegen in den Bildkompositionen folgende, thematisch beschriebene Planunterlagen vor:

- **Strom_Mark-E**

Kartierung von 1 kV- und 10 kV-Kabeln und Anlagen sowie Betriebsfernmeldekabeln im ehemaligen Netzgebiet der Mark-E Aktiengesellschaft.

- **Strom_SWL**

Kartierung von 1 kV- und 10 kV-Kabeln und Anlagen sowie Betriebsfernmeldeketabeln im ehemaligen Netzgebiet der Stadtwerke Lüdenscheid GmbH sowie Kartierung der Beleuchtungskabel und -anlagen der Stadt Lüdenscheid.

- **Gas_Mark-E+SWL**

Kartierung von Gasversorgungsleitungen und –anlagen (teilweise gemeinsam mit Wasser) im ehemaligen Netzgebiet der Mark-E Aktiengesellschaft und im ehemaligen Netzgebiet der Stadtwerke Lüdenscheid.

- **Wasser_Mark-E+SWL**

Kartierung von Wasserversorgungsleitungen und –anlagen (teilweise gemeinsam mit Gas) im ehemaligen Netzgebiet der Mark-E Aktiengesellschaft, im ehemaligen Netzgebiet der Stadtwerke Lüdenscheid GmbH sowie in den Netzgebieten der Wasserbeschaffungsverbände Lüdenscheid und Wiblingwerde.

- **Fernwärme**

Kartierung von Fernwärmeleitungen und –anlagen im ehemaligen Netzgebiet der Mark-E Aktiengesellschaft sowie im ehemaligen Netzgebiet der Stadtwerke Lüdenscheid GmbH.

- **Gas_STW_Kierspe**

Kartierung von Gasversorgungsleitungen und –anlagen im Netzgebiet der Stadtwerke Kierspe GmbH.

- **Wasser_STW_Kierspe**

Kartierung von Wasserversorgungsleitungen und –anlagen) im Netzgebiet der Stadtwerke Kierspe GmbH.

- **Beleuchtung_Stadt_Lüd**

Übersichtspläne der Beleuchtungskabel und –anlagen der Stadt Lüdenscheid

Diese Bildkomposition/ Sparte ist nur für berechnigte Nutzer frei geschaltet und sichtbar!

- **Beleuchtung_Gem_Schalksmühle**

Übersichtspläne der Beleuchtungskabel und –anlagen der Stadt Schalksmühle

Diese Bildkomposition/ Sparte ist nur für berechnigte Nutzer frei geschaltet und sichtbar!

- **Lichtzeichenanlage_Stadt_Lüd**

Kartierung der Lichtzeichenanlagen der Stadt Lüdenscheid einschließlich der dazugehörigen Kabel. Für das Stadtgebiet Lüdenscheid sind an entsprechender Stelle Pläne hinterlegt und über das folgende Icon abrufbar.



= vorhandene Pläne mit Kartierung der Lichtzeichenanlagen der Stadt Lüdenscheid

- **WBV_Lüdenscheid**

Kartierung von Wasserversorgungsleitungen in den Netzgebieten der Wasserbeschaffungsverbände Lüdenscheid und Wiblingwerde.

Bei den hier vorliegenden Plänen kann es sich sowohl um Bestandspläne (zusammen mit Wasserversorgungsleitungen und –anlagen der Stadtwerke Lüdenscheid GmbH) als auch um Trassenpläne der WBV-Leitungen und Anlagen handeln.

- **Hochspannung**

Zur Überprüfung auf Vorhandensein von Anlagen der Höchst- und Hochspannung im Bereich der geplanten Maßnahme dient diese Bildkomposition. Bei Vorhandensein solcher Anlagen werden diese hier dargestellt und beim Druck darauf hingewiesen. Ansonsten ist diese Bildkomposition leer.

Bei Vorliegen von Anlagen der Höchst- und Hochspannung im Bereich der geplanten Maßnahme, müssen die hierfür in den jeweils aktuellen Leitungsschutzbedingungen (vergleiche Anlage 2 der vertraglichen Regelungen zur Nutzung der Online-Planauskunft) definierten Ansprechpartner der Mark-E Aktiengesellschaft bzw. der Stadtwerke Lüdenscheid GmbH benachrichtigt werden.

- **Versgebiet**

Übersichtskarte vom Versorgungsgebiet der ENERVIE sowie abhängig vom ausgewählten Maßstab Darstellung von topographischen Karten 1:5.000, 1:50.000 und 1:100.000.

- **ZInfo**

Diese Bildkomposition beinhaltet keine Plandaten und ist daher bei der Prüfung auf vorhandene Bestandspläne nicht auszuwählen!

ZInfo dient systemintern zur Anzeige der Zusatzinformationen, die über Icons ausgewählt werden.

Zusätzlich zu dem jeweiligen Bestandsplanwerk sind Änderungsskizzen bzw. separate Nebenzeichnungen im System abgelegt.

Dabei handelt es sich um die folgenden Zusatzinformations-Icons. Bei Auftreten dieser Icons im ausgewählten Planausschnitt können die dort hinterlegten Information jeweils über die Funktion „Sachsanzeige“ (siehe Kapitel 2.3.8.1) aufgerufen und zur Anzeige gebracht werden.

Bei der Standard-Druckfunktion („Ploten durch alle Sparten“), die bei einem Großteil der Nutzer zur Anwendung kommt, werden diese Zusatzinformationen, sobald sie sich im zu druckenden Ausschnitt befinden, automatisch der erstellten PDF-Datei hinzugefügt (siehe Druckfunktion in Kapitel 2.3.5).




bzw.



= vorhandenes Hand-Feldbuch mit Darstellung der Veränderungen/
Ergänzungen



= vorhandene Neben- oder Detailzeichnung

Digitale Ergänzungsmessungen werden im System mit dem Icon  gekennzeichnet. Diese sind standardmäßig durch die jeweiligen aktivierten Folien (Ebenen) „FB_DXF_Strom“ bzw. „FB_DXF_GW“ bzw. „FB_DXF_SWLStrom“ bzw. „FB_DXF_SWLGW“ bzw. „FB_DXF_KierspeGW,“ bzw. „FB_DXF_FW“ sichtbar geschaltet. Somit werden diese Informationen zusammen mit den Bestandsplänen angezeigt.

Der Nutzer hat zu beachten, dass eine vollständige Online-Planauskunft sämtliche für den Bereich der Maßnahme erforderlichen (Bestands-) Pläne, Änderungsskizzen sowie Zusatzinformationen enthalten muss. Dieses wird durch das „Ploten durch alle Sparten“ (siehe Kapitel 2.3.5) sichergestellt, was jedoch eine Prüfung auf Vollständigkeit der Planauskunft durch den Nutzer nicht ersetzt.

2. Bedienung der Online-Planauskunft (GISMobil WEB)

2.1 Anmeldung, Protokollierung und Lokalisation der Maßnahme

2.1.1 Anmeldung

Die Anmeldung an GISMobil WEB Server erfolgt über die Anmeldemaske durch Eingabe von Benutzernamen und Passwort. Nach erfolgreicher Authentifizierung wird ein neues Fenster geöffnet. Daher ist vom Nutzer sicherzustellen, dass kein Popup-Blocker im Browser aktiviert ist, der dieses verhindert.

2.1.2 Protokollinformation

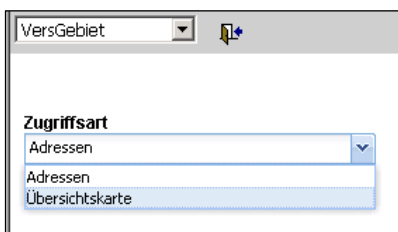
Nach der Anmeldung erscheint standardmäßig eine Maske zur Angabe von Protokollinformationen für die aktuelle Planauskunft (bei einigen Nutzergruppen ist diese Maske deaktiviert).



Bei Erscheinen dieser Maske ist das gelbe Pflichtfeld zu füllen. Dabei ist eine der Auswahlmöglichkeiten aus dem gelben Listfeld auszuwählen und mit „Ok“ zu bestätigen.

2.1.3 Lokalisation der Maßnahme

Im Folgenden ist nun die Lokalisation für die Planauskunft durchzuführen.



Zum Aufsuchen des Ortes der Maßnahme stehen zwei unterschiedliche Vorgehensweisen zur Verfügung:

- Zugriffsart „Adressen“
- Zugriffsart „Übersichtskarte“

2.1.3.1 Zugriffsart Adressen

Bei der Auswahl der Zugriffsart „Adressen“ wird im nächsten Schritt die Auswahl des Ortes angezeigt. Nach Eingabe/ Auswahl des Ortes werden die Straßenauswahl im jeweiligen Ort und anschließend nach deren Auswahl die verfügbaren Hausnummern angeboten. Nach der Eingabe/ Auswahl einer Hausnummer muss die gesamte Adressauswahl nicht mehr bestätigt werden. Das Laden der Pläne beginnt sofort nach Eingabe/ Auswahl der Hausnummer.

Beim Laden des Planes erfolgt ein automatisches Umschalten auf die Start-Bildkomposition/ -Sparte „VersGebiet“, so dass zunächst an der Adresse eine topographische Karte im Anfangsmaßstab 1:1.000 geladen wird. Danach kann beliebig zwischen den Bildkompositionen/ Sparten hin –und her geschaltet werden.

In der Stadt Lüdenscheid können teilweise sich überlagernde Strom-Pläne von Mark-E („Strom_Mark-E“) und Stadtwerken Lüdenscheid (Strom_SWL“) vorhanden sein. Beide enthalten relevante aktuelle Informationen!

2.1.3.2 Zugriffsart Übersichtskarte

Bei der Auswahl der Zugriffsart „Übersichtskarte“ wird eine Karte des gesamten Versorgungsgebietes im Maßstab 1:250.000 geladen. Die Auswahl muss nicht bestätigt werden.



Durch die Zoom-Funktionalitäten (z.B. „Rechteck zoomen“) und die Funktion „Ansicht verschieben“ (siehe Kapitel 2.3.8.1) kann man sich über die Versorgungsgebietskarte an den Ort der Maßnahme navigieren. Beim Zoomen in die Karte wird bei bestimmten Maßstäben jeweils auf die topographische Karte 1:100.000, danach auf die topographische Karte 1:50:000 und schließlich auf die topographische Karte 1:5.000 umgeschaltet. Ist der Ort der Maßnahme über die topographische Karte 1:5.000 (Karte in Graustufen-Darstellung mit Straßennamen) aufgefunden worden, muss der Nutzer über die Bildkomposition von „VersGebiet“ auf die Sparten umschalten.

2.2 Aufbau des Kartenfensters

Die Oberfläche des Kartenfensters ist in mehrere Bereiche unterteilt. Oben links können die Bildkompositionen/ Sparten gewählt werden. Rechts daneben, im oberen Teil des Fensters, befindet sich die Symbolleiste.

Am linken Rand des Fensters befindet sich ein Funktionsmenü (Slide-Menü), dessen Funktionen über die Karteireiter erreicht werden. Durch Klicken und Ziehen des Balkens an der rechten Begrenzung des Funktionsfensters kann die Größe des Funktionsfensters angepasst werden. Durch einen Linksklick auf den aktiven Karteireiter wird das Funktionsmenü wieder geschlossen.

Im Kartenbereich bietet über die rechte Maustaste ein Kontextmenü weitere Möglichkeiten an. Ein Linksklick auf ein Element des Kontextmenüs oder auf die Karte lässt dieses wieder verschwinden. Bei Bewegungen der Maus nahe an den Rand der Karte werden Navigationspfeile angezeigt, mit welchen der Kartenausschnitt durch Linksklick in die jeweilige Richtung bewegt werden kann.

Auf der Karte lassen sich auch Aktionen, wie das Rein- und Rauszoomen, der Rechteckzoom und das Verschieben sowie für berechtigte Nutzer z.B. Flächenberechnungen oder Distanzmessungen ausführen.

Die (Gauß-Krüger-)Koordinaten des Mauszeigers und der aktuell eingestellte Maßstab werden am unteren Rand des Kartenfensters angezeigt.

2.3 Bedienungselemente

2.3.1 Auswahl der Bildkomposition



In der linken oberen Ecke der Web-Oberfläche befindet sich das Auswahlfeld für Bildkompositionen/ Sparten. Bildkompositionen sind Zusammenstellungen von Folien. Änderungen werden nach der Auswahl sofort aktiv und der Plan wird mit den neuen Parametern neu geladen.

2.3.2 Funktionsmenü



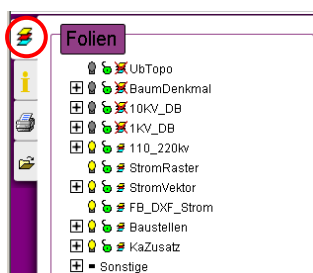
Über das Funktionsmenü (Slide-Menü) links neben der Karte können mittels Karteireitern die Anzeige des Folienbaums, Elementinformationen und das Drucken, aufgerufen werden.

Siehe auch:

- 2.3.3 Folienbaum (nur für berechtigte Nutzer),
- 2.3.4 Elementinformation (nur für berechtigte Nutzer)
- 2.3.5 Drucken (Standard),
- 2.3.6 Zugriff (nicht bei allen Nutzergruppen aktiv)
- 2.3.7 Alpha (nur für berechtigte Nutzer)

Ein erneuter Klick auf den aktiven Karteireiter schließt das Funktionsmenü

2.3.3 Folienbaum

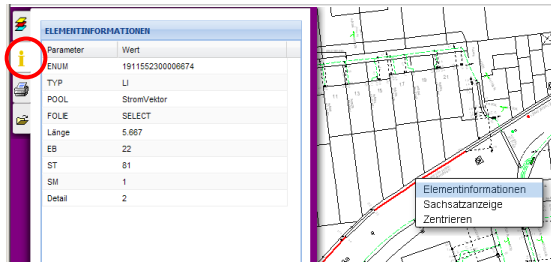


Die in dieser Liste erscheinenden „Lämpchen“ (Glühbirnensymbol) ermöglichen das Ein- bzw. Ausblenden einzelner Darstellungsebenen (Folien). Positionieren Sie dazu den Mauszeiger auf ein „Lämpchen“ und drücken die linke Maustaste.

Plus- und Minuszeichen werden dazu benutzt, Zweige des Folienbaums ein- oder einzuschalten.

Dieser Karteireiter ist nur für berechtigte Nutzer sichtbar!

2.3.4 Elementinformation

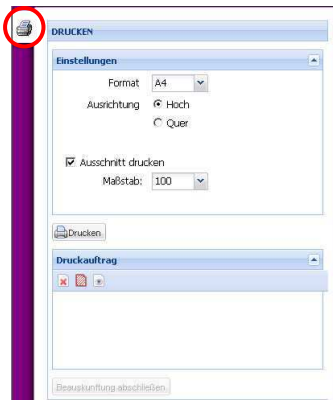


Bei Vorliegen von Vektordaten können Informationen zu einem Element angezeigt werden, wenn ein Element in der Karte selektiert wurde. Dazu klicken Sie mit der rechten Maustaste auf das gewünschte Element. Im daraufhin erscheinenden Kontextmenü wählen Sie Elementinformationen. Sollte die Karteikarte „i“ im Funktionsmenü noch nicht geöffnet sein, wird sie jetzt automatisch mit den gewünschten Elementinformationen angezeigt.

Dieser Karteireiter ist nur für berechtigte Nutzer sichtbar!

2.3.5 Drucken

2.3.5.1 Automatisches Plotten eines Planausschnitts durch alle Sparten



Über diesen Dialog kann der aktuell aufgerufene Kartenausschnitt in einem auszuwählenden (Papier-)Maßstab gedruckt werden. Stellen Sie hierzu Papierformat (A4 oder A3), die Ausrichtung 'Hoch' oder 'Quer' sowie den gewünschten Maßstab ein.

Mit der Betätigung der Schaltfläche „Drucken“ wird der Plotrahmen im Kartenfenster aktiviert und kann an der zu druckenden Stelle durch einen Doppelklick mit linker Maustaste gesetzt werden.

Mit dem Setzen des Plotrahmens wird standardmäßig automatisch durch alle Sparten/ Bildkompositionen an gewählter Position der Ausschnitt gedruckt. Das Ergebnis einschließlich eventuell vorhandener Zusatzinformationen (Feldbücher, Nebenzeichnungen) wird in einer PDF-Datei zusammengestellt. Diese PDF-Datei wird als „Druckauftrag“ in einer Liste zwischengespeichert (siehe 2.3.5.2).

Weitere Ausschnitte können durch Wiederholung der beschriebenen Vorgehensweise der Druckliste hinzugefügt werden.

Bei einigen Nutzergruppen kann die Funktionalität „Drucken durch alle Sparten“ sinnvoller Weise deaktiviert sein. Bis auf die Tatsache, dass in diesem Fall für jede Sparte ein Plotausschnitt separat gesetzt werden muss, unterscheidet sich die Vorgehensweise nicht vom beschriebenen Standard. Je Plotausschnitt werden ebenfalls einzelne PDF-Dateien als „Druckauftrag“ für die Druckliste erstellt.

2.3.5.2 Verwaltung mehrerer Ausdrucke (Bereich Druckauftrag)

Die wie unter 2.3.5.1 beschrieben für die Beauskunftung nacheinander erstellten PDF-Dateien einzelner Planausschnitte werden unter „Druckauftrag“ als „Ausdruck 1“, „Ausdruck 2“, etc. zusammengestellt und angezeigt.



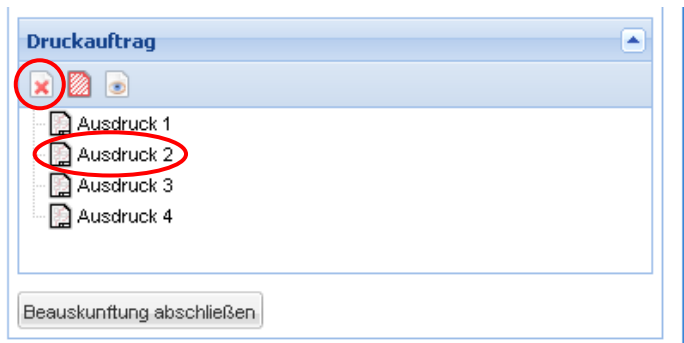
Vor dem Abschließen der Beauskunftung besteht noch die Möglichkeit, die Liste der Druckaufträge zu bearbeiten. Dabei gibt es die drei Funktionalitäten

- „Druckausschnitt löschen“,
- „Druckausschnitt markieren“ und
- „Druckausschnitt als PDF öffnen“,

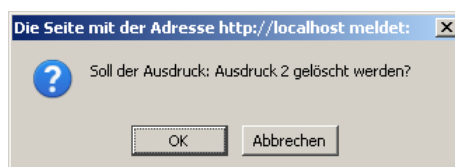
welche in den folgenden Unterkapiteln kurz beschrieben werden. Ein Hinzufügen weiterer Planausschnitte ist wie unter 2.3.5.1 beschrieben zu diesem Zeitpunkt ebenfalls noch möglich.

2.3.5.2.1 Druckausschnitt löschen

Mit dieser Funktion wird der in der Druckauftragsliste ausgewählte Druckausschnitt nach einer Sicherheitsabfrage gelöscht. Dazu muss der zu löschende „Ausdruck“ in der Liste durch Anklicken mit der linken Maustaste markiert werden und anschließend die Schaltfläche „Löschen“ betätigt werden.



Es erscheint eine Sicherheitsabfrage, welche mit „OK“ zu bestätigen ist.



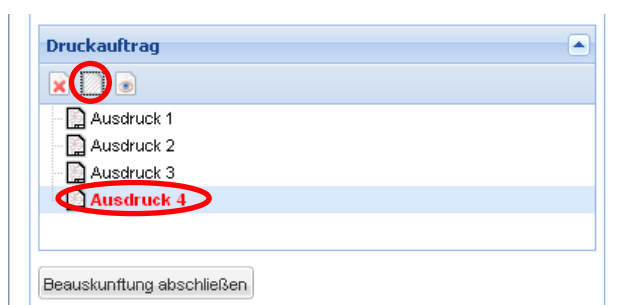
Nach dem Löschen des ausgewählten Druckausschnitts wird dieser aus der Liste der Druckaufträge entfernt und später auch nicht mehr für die Zusammenstellung der Beauskunftung herangezogen (siehe 2.3.5.3).



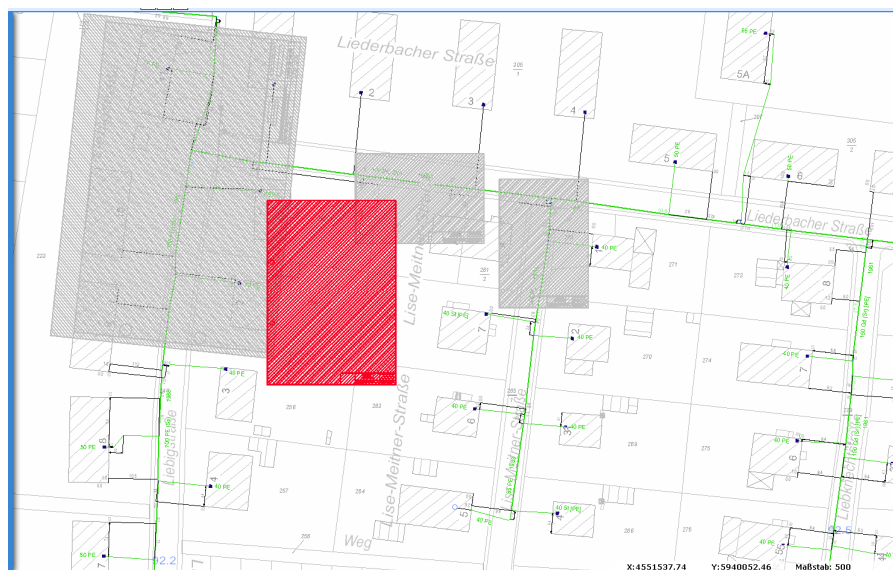
2.3.5.2.2 Druckausschnitt markieren

Bereits erstellte Druckausschnitte, die in der Druckauftragsliste aufgeführt sind, können im Kartenfenster als farbige Fläche angezeigt werden.

Dazu ist der gewünschte „Ausdruck“ in der Liste der Druckaufträge zu markieren und anschließend die Schaltfläche „Markieren“ zu betätigen.

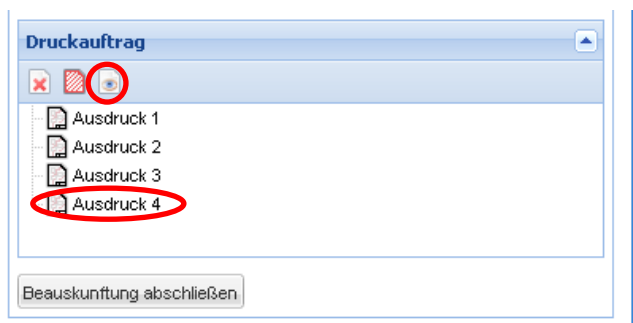


Der ausgewählte Druckausschnitt wird damit im Kartenausschnitt farbig markiert.

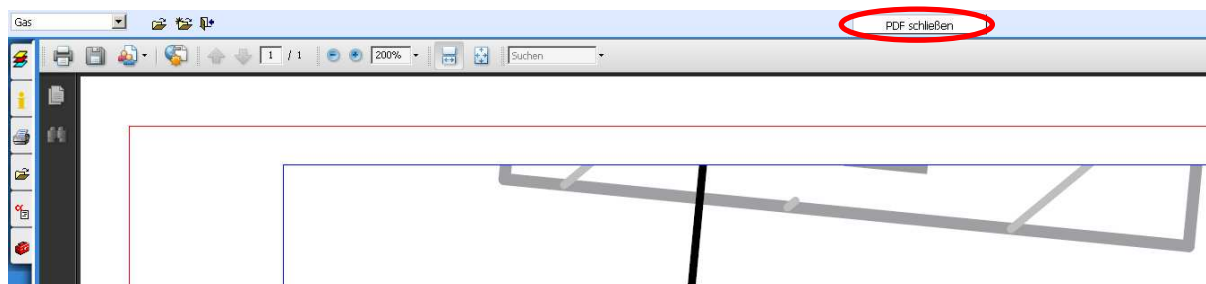


2.3.5.2.3 Druckausschnitt als PDF öffnen

Einzelne Druckausschnitte, die sich in der Liste der Druckaufträge befinden, können als PDF geöffnet und im Kartenfenster zur Anzeige gebracht werden. Dazu ist der gewünschte „Ausdruck“ auszuwählen und anschließend die Schaltfläche „Anzeigen“ zu betätigen.



Der Druckausschnitt wird als PDF-Datei im Kartenfenster zur Ansicht gebracht. Durch Betätigen der Schaltfläche „PDF schließen“ kehrt man zur Kartenansicht im Kartenfenster zurück.



2.3.5.3 Beauskunftung abschließen

Durch das Betätigen der Schaltfläche „Beauskunftung abschließen“ werden alle Druckausschnitte aus dem Bereich „Druckauftrag“ zu einer einzigen PDF-Datei zusammengefasst, welche als erste Seite zusätzlich Protokollinformationen zur Auskunft und den Planinhalten enthält.

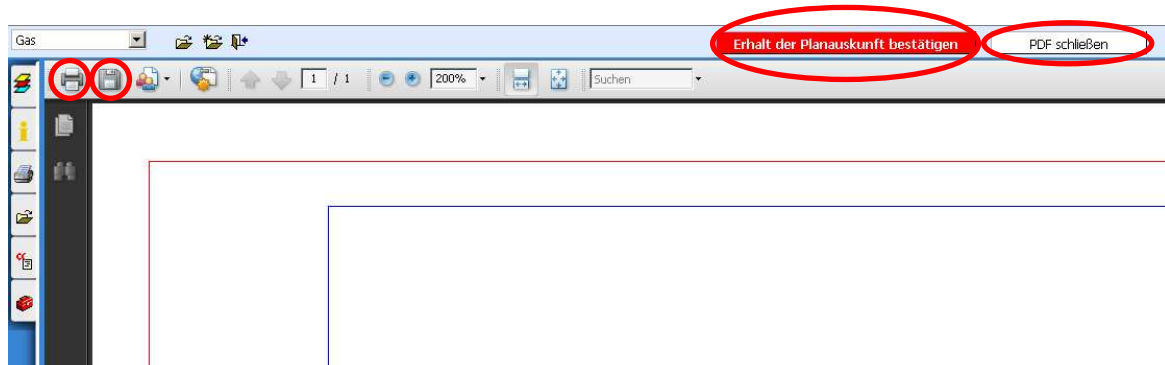


Dabei werden auch alle die Seiten aus den einzelnen PDF-Ausdrucken der Druckauftragsliste entfernt, die keine Leitungsinformationen enthalten (nicht vorhandene Sparten an der Position des Druckausschnitts).

Man erhält somit eine abschließend zusammengefasste PDF-Datei aller Druckaufträge, welche ausschließlich alle relevanten Plan- und Zusatzinformationen einschließlich einer Protokollseite enthält.

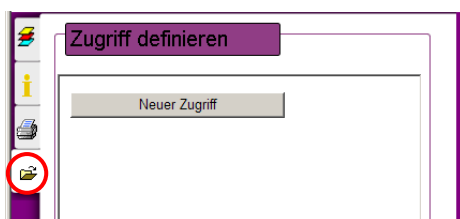
Die zusammengefasste PDF-Datei wird automatisch im Kartenfenster geöffnet und zur Anzeige gebracht. Es erscheint in der Toolbar die Schaltfläche „Erhalt der Planauskunft bestätigen“. Durch die Betätigung dieser Schaltfläche ist der ordnungsgemäße Erhalt der Planauskunft vom Nutzer zu bestätigen.

Die zusammengefasste und angezeigte PDF-Datei (abschließende Planauskunft) kann über die PDF-Druckfunktion zum Ausdruck gebracht oder über die PDF-Speicherfunktion auf dem Rechner des Anwenders gespeichert werden.



Über die Schaltfläche „PDF schließen“ gelangt man zurück zum Kartenfenster mit der angezeigten Karte (Voraussetzung: Der Erhalt der Planauskunft wurde erfolgreich bestätigt!).

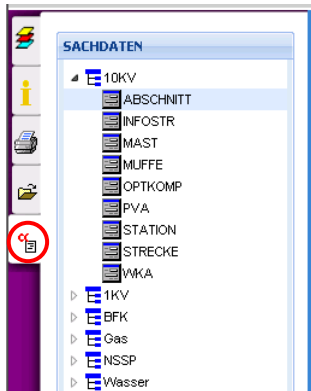
2.3.6 Zugriff definieren



Dieser Dialog kann über die Schaltfläche „Neuer Zugriff“ zum Auswählen einer neuen Adresse verwendet werden. Das gleiche wird alternativ erreicht, wenn der Knopf „Laden“ in der Symbolleiste (siehe 2.3.8) gedrückt wird.

Dieser Karteireiter ist nicht bei allen Nutzergruppen sichtbar!

2.3.7 Alpha



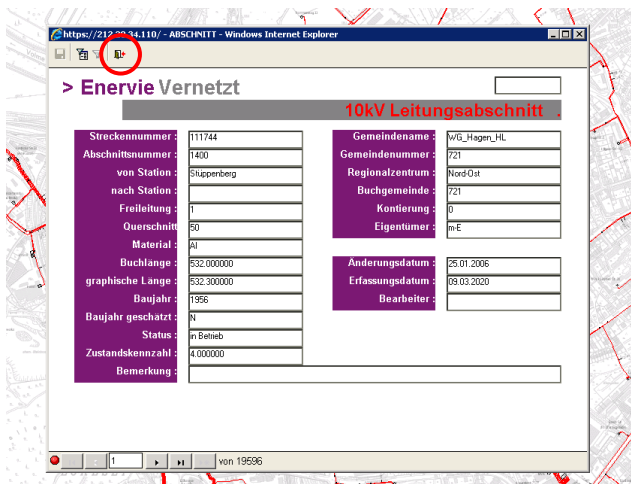
Dieser Karteireiter ist nur für berechtigte Nutzer sichtbar!

Für dazu berechtigte Nutzer besteht die Möglichkeit, Übersichtspläne über die „automatische Maßstabsbereichsumschaltung“ (siehe 2.3.8.2) aufzurufen. Im Bereich der Versorgungsleitungen und -anlagen der Mark-E Aktiengesellschaft sind im System zusätzlich zu den grafischen Übersichtsplandaten alphanumerische Daten (Sachdaten zu Betriebsmitteln) in einer Datenbank hinterlegt und mit den grafischen Elementen verknüpft.

Über den Karteireiter „ALPHA“ werden die Sparten mit den dazu gehörigen Formulardaten (Sachdatenmaske) angezeigt.

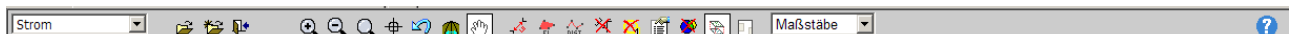
Zum Aufrufen von Sachdaten zu einem Element eines Übersichtsplanes ist dieses in der Grafik mit der rechten Maustaste zu selektieren und aus dem Kontextmenü „Sachsatzanzeige“ auszuwählen. Alternativ kann auch zuerst der

Knopf „Sachsatzanzeige“ (siehe 2.3.8.2) mit der linken Maustaste betätigt und anschließend das gewünschte Element in der Grafik mit der linken Maustaste selektiert werden.



Nach dem Sachsatzaufruf öffnet sich ein neues Browser-Fenster, in dem die zu dem in der Grafik gewählten Betriebsmittel vorhandenen alphanumerischen Sachdaten in einer Sachdatenmaske angezeigt werden. Über das „Tür“-Symbol wird die Sachdatenmaske und damit das zusätzliche Browserfenster geschlossen.

2.3.8 Symbolleiste



Mit der Symbolleiste stehen verschiedene Funktionalitäten zur Verfügung, die durch Anklicken der jeweiligen Symbole aktiviert werden. Welche und wie viele Funktionalitäten in der Symbolleiste dem Nutzer zur Verfügung stehen, ist über die jeweilige Nutzergruppe gesteuert. Ein Deaktivieren/ Abbrechen einer gewählten Funktion erfolgt grundsätzlich durch das Drücken der rechten Maustaste an beliebiger Stelle im Kartenbereich.

2.3.8.1 Standardfunktionalitäten

Die hier beschriebenen Standardfunktionalitäten stehen allen Nutzern/ Nutzergruppen zur Verfügung.



„Bildkomposition“: Hier wird die aktuelle Bildkomposition angezeigt bzw. eine neue ausgewählt (siehe 2.3.1).



„Laden“: Zurück zur Eingabe einer neuen Adresse.



„Neue Planauskunft“: Planauskunft für eine neue Maßnahme. Mit der Betätigung dieses Knopfes wird die Beauskunftung für eine neue Maßnahme gestartet. Man gelangt somit, ohne sich neu am System anmelden zu müssen, an die Stelle zur Eingabe der Protokollinformationen zur Maßnahme (siehe 2.1.2).



„Schließen“: Verlassen der Online-Planauskunft.

Bitte nur über diesen Knopf das Programm beenden!

Im Anschluss erscheint der „Abmelde-Dialog“. Bitte den Anweisungen dieses Fensters folgen.



„Vergrößern“: Verdoppelt den Maßstab. Ausgangsmaßstab ist 1 : 500.



„Verkleinern“: Halbiert den aktuellen Maßstab.



„Rechteck zoomen“: Vergrößern des Bildes über ein frei definierbares Rechteck. Nach Drücken dieser Taste bewegen Sie den Mauszeiger im Kartenfenster zur ersten Ecke des gewünschten Rechtecks und betätigen die linke Maustaste. Nach dem Loslassen der linken Maustaste bewegen Sie den Mauszeiger, wodurch ein Rechteck sichtbar wird. Mit einem erneuten Mausklick der linken Maustaste wird der durch das Rechteck markierte Bereich auf das Ausgabefenster vergrößert.



„Ansicht zentrieren“: Durch Drücken dieses Symbols ändert sich der Mauszeiger zu einem Kreuz. Bewegen Sie den Mauszeiger zur gewünschten Position im Bild und drücken Sie die linke Maustaste. Damit wird dieser Punkt neuer Mittelpunkt des Ausgabefensters (Kartenfenster).



„Letzte Ansicht“: Zurück zur vorhergehenden Sicht/ Maßstab des Ausgabefensters.



„Meridianstreifen wechseln“: Umschalten zwischen 2. und 3. Meridianstreifen (siehe



„Ansicht verschieben“: Mit dem Aktivieren dieses Knopfes können Sie bei gedrückter linker Maustaste im Kartenbereich die Karte verschieben. Nach dem Loslassen der linken Maustaste wird der Plan nachgeladen. Sie können diese Funktion benutzen, um die Karte zu scrollen.



„Sachsanzeige“: Durch Drücken dieses Knopfes ändert sich der Mauszeiger zu einem Kreuz. Bewegen Sie den Mauszeiger auf ein Zusatzinformations-Icon (siehe 1.3) und drücken die linke Maustaste. Es öffnet sich ein Vorschauenfenster der gewählten Zusatzinformation (Feldbuch, Nebenzeichnung, usw.)

Die „Sachsanzeige“ kann auch über das Kontextmenü aufgerufen werden. Klicken Sie dazu mit der rechten Maustaste auf ein Zusatzinformations-Icon und wählen dann durch einen Linksklick im Kontextmenü den Eintrag „Sachsanzeige“ aus.

Für berechnete Nutzer dient dieser Knopf zum Aufruf von alphanumerischen Sachdaten zu den Übersichtsplanwerken der Mark-E Aktiengesellschaft aus der Datenbank (siehe 2.3.7 und 2.3.8.2).



„gedruckte Planausschnitte darstellen“: Über diese Funktion kann man sich die in einer Session bereits gedruckten Planausschnitte im Kartenfenster als halbtransparente graue Flächen anzeigen lassen. Somit ist ein lückenloses Plotten mehrerer zusammenhängender Planausschnitte möglich (siehe auch Abbildung unter 2.3.5.2.2).



„Bildschirmmaßstab“: Sie können eine Auswahl von Maßstäben zur Anzeige des Plans benutzen. Wählen Sie 'selbstdefiniert', wenn Sie einen anderen Maßstab als den in der Liste benutzen wollen. Schreiben Sie dann den gewünschten Maßstab einfach in das sich öffnende Eingabefeld und bestätigen Sie mit der Entertaste.



„Hilfe“: Hier sind die aktuelle Anwenderdokumentation sowie die aktuellen Leitungsschutzbedingungen (Anlage 1 und 2 des Vertrages für die Online-Planauskunft) in einer PDF-Datei hinterlegt.

2.3.8.2 erweiterte Funktionalitäten für berechnigte Nutzer

Die hier beschriebenen erweiterten Funktionalitäten stehen nur bestimmten berechtigten Nutzern/ Nutzergruppen zur Verfügung.



„automatische Maßstabsbereichsumschaltung“: Dieser Knopf ist standardmäßig aktiviert und ermöglicht somit das automatische Umschalten beim Rauszoomen („Verkleinern“) ab einem gewissen Maßstab vom Bestandsplanwerk auf das Übersichtsplanwerk. Es erfolgt eine automatische Umstellung bei Maßstab 1:2.501 bzw. 1:7.501. Es können folgende Übersichtspläne (für berechnigte Nutzer) über die Maßstabsumschaltung aufgerufen werden.

Leistungsart	Anfangs-Maßstab	End-Maßstab	Sparte / Bildkomposition
Strom 1 kV (Mark-E)	1 : 2.501	1 : 7.500	Strom_Mark-E
Strom 10 kV (Mark-E)	1 : 7.501	-	Strom_Mark-E
Strom 1 kV (SWL)	1 : 2.501	1 : 7.500	Strom_SWL
Strom 10 kV (SWL)	1 : 7.501	-	Strom_SWL
Gasübersicht (Mark-E)	1 : 2.501	-	Gas_Mark-E+SWL
Gasübersicht (SWL)	1 : 2.501	-	Gas_Mark-E+SWL
Gasübersicht (STW Kierspe)	1 : 2.501	-	Gas_STW_Kierspe
Wasserübersicht (Mark-E)	1 : 2.501	-	Wasser_Mark-E+SWL
Wasserübersicht (SWL)	1 : 2.501	-	Wasser_Mark-E+SWL
Wasserübersicht (STW Kierspe)	1 : 2.501	-	Wasser_STW_Kierspe
Fernmeldeübersicht (Mark-E)	1 : 2.501	-	Strom_Mark-E_BFK
Fernmeldeübersicht (TeleMark)	1 : 1	-	Telemark
Beleuchtung STL Lüdenscheid	1 : 1	-	Beleuchtung_Stadt_Lüd
Beleuchtung Schalksmühle	1 : 1	-	Beleuchtung_Gem_Schalksmühle

Dieser Knopf funktioniert wie ein Schalter. Ist diese Funktion nicht gewünscht, z.B. beim Vergrößern innerhalb eines Übersichtsplanes ist durch Einmal - Mausklick der Bereichswchsel auszuschalten.



„Sachszanzeige“: Dient unter anderem zum Öffnen der Zusatzinformationen(siehe 2.3.8.1)

Darüber hinaus können mit der Sachszanzeige auch alphanumerische Informationen zu Betriebsmitteln der Mark-E Aktiengesellschaft in den Übersichtsplänen aufgerufen werden. Dazu klicken Sie bei geladener Übersicht auf den Knopf „Sachszanzeige“. Der Cursor ändert sich zu einem Kreuz. Nun klicken Sie mit der linken Maustaste auf ein Element der Übersicht (z.B. Leitungsabschnitt, Station etc.), dessen alphanumerischen Sachinformationen Sie aufrufen wollen. Es öffnet sich ein weiteres Browserfenster mit der entsprechenden Sachdatenmaske. Die „Sachszanzeige“ kann auch über das Kontextmenü aufgerufen werden. Klicken Sie dazu mit der rechten Maustaste auf ein Element der Übersicht und wählen dann durch einen Linksklick im Kontextmenü den Eintrag „Sachszanzeige“ aus.



„Punkt-zu-Punkt-Maß“: Messen einer beliebigen Entfernung im Ausgabefenster (Kartenfenster). Diese Streckenermittlung ist nur in Ausnahmefällen zu verwenden, da auf Grund der Leitungsdichte und Detailtiefe des Planes ein so ermitteltes Maß erhebliche Abweichungen ausweisen kann.



„temporäre Flächenberechnung“: Flächen können durch ein temporäres Polygon berechnet werden. Klicken Sie nach der Auswahl der Funktion auf die Karte um den Anfangspunkt festzulegen. Alle weiteren Punkte legen Sie ebenso fest. Die daraus entstehende Fläche wird halbtransparent angezeigt. Mit der rechten Maustaste bestätigen Sie die Auswahl. Die Karte wird nachgeladen und zeigt die markierte Fläche und den errechneten Flächeninhalt an.



„Längenbestimmung über Polylinie“: Mit dieser Funktion z.B. Längen von einer Leitung ermittelt werden. Die Funktionsweise ist die gleiche wie bei der Flächenberechnung über Polygon.



„Lösche Maße“: Entfernen einer über o.g. Funktionen ermittelte Strecke/ Fläche aus dem Ausgabefenster. Die durch o.g. Funktionen erzeugten Maße werden nur lokal in dem sichtbaren Ausgabefenster dargestellt. Es kann nicht gespeichert werden.



„alles Deselektieren“: Die Selektion aller zuvor selektierten und hervorgehobenen Objekte wird aufgehoben.